Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 77 (1951)

Heft: 3

Illustration: Akrobat macht Liebeserklärung

Autor: Wälti [Faccini, Walter]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Akrobat macht Liebeserklärung...

In der Woche vor Weihnachten fand in Basel ein Symphoniekonzert statt, in welchem Adolf Busch das Violinkonzert von Hermann Suter vortrug. Das Konzert gab sich auch äußerlich einen besonderen Rahmen, denn Komponisten, Solist und Dirigent, alle sind oder waren Ehrendoktoren der Universität Basel.

Nach dem Konzert, als ich mich vom Tram meiner Behausung entgegenschaukeln ließ, hörte ich eine Besucherin das Konzert rühmen: «Dännge Si, dr Doggter Busch het gschpiilt. s isch heerlig gsi, und alls usem Schtägraif.»

Lobesam



Zuviel geraucht gestern! Nehmen Sie

BLACKOIDS BROWN

In allen Apotheken. Schachtel Fr. 1.75

Mehr als 100 000 Gäste wurden in den Sälen und in meinen Restaurationsräumen verpflegt, seit ich in den "Kaufleuten" wirte!

Rest. Kaufleuten, Zürich
Pelikanstrasse 18, Ecke Talacker
Telefon 251405 Hans Rüedi

